

# **Protokoll aus der Sitzung des „runden Tisches“ in St. Modestus, Dörenthe am 09.05.2006 im Pfarrheim**

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

Teilnehmer: siehe Anlage

Der Vorsitzende Klemens Berghaus begrüßte die Anwesenden zu Beginn der Sitzung.

## TOP 1: Vorstellung der Vereinbarungen zum Runden Tisch

Der Vorsitzende erklärte den Teilnehmern die Vorstellung des Pfarrgemeinderates (PGR) über den Ablauf der „Runden Tische“ in Heilig Kreuz. Herr Berghaus erklärte den Hintergrund über die Vereinbarung bezüglich der „runden Tische“. Die Gemeindemitglieder aus den Teilgemeinden sollen über die Abläufe in den einzelnen Ortsteilen informiert sein. Wichtig ist, dass der „runde Tisch“ Entscheidungen, die nicht in den PGR bzw. VWA müssen, selbst treffen kann. Das Ergebnisprotokoll des PGR erhalten alle PGR-Mitglieder sowie der Verwaltungsausschuss (VWA). Das Protokoll der Sitzung des „runden Tisches“ wird allen Anwesenden zugestellt per Post oder per E-Mail.

## TOP 2: Rückblick zum Innenanstrich der Modestuskirche

Durch die vielen Helfer ist der Innenanstrich innerhalb von 3 Wochen fertig geworden. Die vorderen Bänke werden nicht wieder aufgestellt, da keine negativen Äußerungen hierüber aus der Gemeinde kamen. Sie stehen z. Z. bei Templer, können dort aber nicht bleiben. Sie sollen in den Räumen gelagert werden, wo sich der Bratwürstchenstand vom Kolping befindet. Da der Holzfußboden eine Gefahr darstellt, müssen Platten verlegt werden. Frau Schulte merkte an, ob das nicht zu teuer sei. Aus Sicht von Pfr. Weber kann die Aktion starten. Herr Elfering hat den Auftrag erhalten, von der Fa. Paetzke ein Angebot einzuholen. Herr Kienzel und Herr Klaas wollen bei dem Verlegen der Platten helfen. Herr Wallmeier teilte mit, dass der VWA die Verlegung genehmigt.

Die Ablage für Prospekte hinten in der Kirche wird Herr König nach Absprache mit Pfr. Weber anfertigen.

Angeregt wurde der Markuskirche ein kleines Geschenk zu überreichen, da sie so kurzfristig die Kirche zur Verfügung gestellt hat. Aus der Runde kamen mehrere Vorschläge. Man einigte sich auf ein Geldgeschenk in Höhe von 50 €. Dieses wird aus dem Konto des alten Pfarrgemeinderates für das Pfarrfest genommen. Herr Berghaus übergibt das Präsent mit einer Karte. Er wird Herrn Weber entsprechend informieren.

Herr Wallmeier gab abschließend einen Überblick über die Finanzierung der Renovierung der Kirche. Die eigentliche Rechnung ist um 3.000 € höher ausgefallen als der Kostenvoranschlag. Darunter fallen u. a. die Kosten für das Anstreichen der Heizung, Fensterreinigung u. ä. Außerdem setzte die Firma eine Position zu hoch an. Die Rechnung wurde trotzdem gezahlt. Die Firma gleicht durch eine Spende von 1.000 € für den Anstrich die zuviel angerechnete Position aus. Um die Kosten zu decken schlug der VWA vor, eine monatliche Kirchenkollekte bis zum Ende des Jahres zu halten.

## TOP 3: Besuchsdienst für neu Zugezogene

Der Caritasausschuss beriet über den Besuchsdienst. In ganz Heilig Kreuz soll ein einheitliches Verfahren ablaufen. Vom Pfarrbüro erhalten die Helfer die Listen der neu Zugezogenen. Das nächste Treffen des Ausschusses ist am 23.05. Dann sollen Personen benannt

werden, die sich für den Besuchsdienst verantwortlich fühlen. Die Helfer erhalten eine Schulung. Auch wird es ein Schreiben der Heilig Kreuz Gemeinde unter Berücksichtigung der verschiedenen Vereine in den Teilgemeinden geben. Der genaue Ablauf ist noch zu klären. Pfarrer Weber erstellt eine Liste.

#### TOP 4: Vorstellung des Konzeptes aus dem Sachausschuss Familien

Frau Schnabel berichtete über neu gegründeten Sachausschuss Familien. Er hat sich bisher 2 Mal getroffen. Das Hauptaugenmerk liegt z. Z. auf Familien im Kindergarten- bzw. Grundschulalter. Der Ausschuss ist beschränkt auf die Gemeinde Heilig Kreuz. Bei einer Veranstaltung im September im Rahmen der Aktion „Woche für das Leben“ sollen die Bedürfnisse der Familien erfragt werden. Gezielte Werbung erfolgt durch Ansprechen von Familien und über die Zeitung. Ein Projekt startet in nächster Zeit mit der Löslösegruppe in Dörenthe. Frau Klüppel-Neumann hat den Leiterinnen angeboten, eine Familienkatechese mit den Eltern und Kindern zum Thema Beten durchzuführen. Der „runde Tisch“ steht dieser Aktion durchgehend positiv gegenüber. Am 22.05. um 19.30 Uhr trifft sich der Ausschuss wieder. Alle Interessierten sind eingeladen.

Herr Schulte merkte an, dass die Kolpingfamilie Dörenthe schon seit Jahren zu einem religiösen Besinnungswochenende nach Olpe einlädt. Herr Niemann erklärte, dass der Kolpingverband sich diesem Thema schon längere Zeit verstärkt annimmt. Herr Berghaus berichtete aus dem Wochenende des PGR, wo dieses Thema auch zur Debatte stand, aber kein Beschluss gefasst wurde.

#### TOP 5: Informationen Runde Tisch aus den anderen Teilgemeinden

Herr Berghaus berichtete aus den Protokollen über die verschiedenen Aktionen in den anderen Teilgemeinden. Die Gemeinde Heilig Kreuz hat sich bei eine Versuchsprogramm als Familienzentrum mit Standort Ludwigkindergarten beworben und erhielt die Zustimmung.

In Brochterbeck entsteht eine 4. Kindergartengruppe. Die Fronleichnamsprozession ist im Oberdorf.

#### TOP 6: Verschiedenes

- a) Die Gemeinde Heilig Kreuz ist in diesem Jahr für die Vorbereitung der Wallfahrt nach Telgte auf Stadtebene zuständig. Das Vorbereitungstreffen ist am 21.06. um 19 Uhr in Brochterbeck. Wer mitmachen will, ist eingeladen.
- b) Am 11.06. sollte in Dörenthe ein Jugendgottesdienst stattfinden. Nach der Messe soll es Getränke und Würstchen, Steaks und Salat geben. Der Erlös geht in den Innenanstrich. Von den Teilnehmern kamen Bedenken auf, da an diesem Wochenende viele Aktionen auf Heilig Kreuz Ebene laufen. Als neuer Termin wurde der 06.08. genannt. Die Organisation übernimmt der Liturgieausschuss. Ebenfalls sollen Jugendliche mit in die Verantwortung bzw. Gestaltung gezogen werden.
- c) Im November 2006 sind Kirchenvorstandswahlen. Der Vorstand besteht dann aus 10 Personen. Der Wahlzettel sollte mindestens 14 Personen aufführen, gewählt werden die ersten 10, die die meisten Stimmen erhalten. Somit ist es möglich, dass aus den Teilgemeinden verschieden viele Personen im Vorstand sind. Hier sind die Teilgemeinden gefragt ihre Mitglieder für die Wahlen zu aktivieren. Als Vorschlag kam auf, am Wahltag einen Familiengottesdienst abzuhalten, um so mehr Personen zu erreichen. Herr Wallmeier gab in der Runde bekannt, dass er als Kandidat zur Verfügung steht.

- d) Für die Helfer des Kirchenanstrichs wird es noch ein Helferfest geben. Der Termin steht noch nicht fest.
- e) Frau Elfering beklagte, dass die Fußleisten im Kolpingraum immer noch fehlen. Herr Berghaus wird Herrn Nordbrock daran erinnern.
- f) Der Geruch im Pfarrheim ist behoben. Er kam von der Herrentoilette. Auf dem Dachboden wurde festgestellt, dass ein Stück Rohr zum Abfluss fehlte.
- g) Herr Bendfeld teilte mit, dass es am 24.11. einen Tag der Pfarrgemeinderäte in Ludwig geben wird. Hierzu sind auch die Teilnehmer der „Runden Tische“ eingeladen. Es besteht die Möglichkeit sich mit andern Gemeinden auszutauschen und zu sehen, wie dort mit der Fusion umgegangen wird. Durch das Programm führen mehrere Referenten. Ein Abschlussgottesdienst um 17 Uhr beendet die Veranstaltung.
- h) Das Schild „Rauchverbot“ im Pfarrheim ist fertig. Da keine Aschenbecher mehr im Pfarrheim stehen, ist das Rauchen bereits eingestellt.
- i) Der „runde Tisch“ trifft sich wieder am Dienstag, 29.08.2006 um 20 Uhr im Pfarrheim.

Schriftführerin  
gez. Dierkes

Teilnehmerliste „Runder Tisch“ in St. Modestus am 09.05.2006

Gertrud Meyer	
Margret Templer	
Maria Gersmeier	
Marianne Rothert	
Ludger Fischer	
Ludger Wallmeier	
Marita Gersmeier	felix@gersmeier.de
Martina Schnabel	juergen.schnabel@t-online.de
Josef Bendfeld	
Maria Bäumer	
Sabine Ungruh	ungruh@hoerstel.de
Josef Niemann	juaniemann@t-online.de
Richard Schulte	rsschulte@t-online.de
Silvia Schulte	
Hedwig Elfering	
Gabi Dierkes	eddy-gaby@web.de
Mechtild Wallmeier	
Klemens Berghaus	kberghaus@web.de